



Christliche Seelsorge im Klinikum Hanau

April - Mai 2024



congerdesign / Pixabay.com

Leben erwacht! – Löscht den Geist nicht aus!

Diese „Klinikseelsorge“-Ausgabe umfasst einige der wichtigen christlichen Feiertage. Es startet mit Ostermontag, über Christi Himmelfahrt, Pfingsten und zum Schluss Ende Mai den Fronleichnamstag. So möchte ich mit Ihnen gemeinsam auf Spurensuche gehen, was diese Feiertage mit dem Leben zu tun haben könnten.

Ostern als großes Fest der Freude, da Jesus unser Herr, von den Toten auferstanden ist und dadurch nach dem christlichen Glauben, die Auferstehung der Toten für alle Menschen Wirklichkeit wurde.

Doch bis seine Freude damals es glauben konnten, verging einige Zeit. Jesus erschien ihnen mehrfach. Auch heutzutage braucht es eine eigene Zeit, um Dinge, die kaum zu glauben sind, auf sich wirken zu lassen und mit seiner jeweiligen Lebenssituation in Einklang zu bringen. Es dauert. Es braucht Mut und Hoffnung.

Den Jüngern war jedoch der Mut verloren gegangen. Doch sie schöpften Hoffnung durch die Erscheinungen Jesu.

An Christi Himmelfahrt wird die Aufnahme Jesu in den Himmel gefeiert. Bereits seit dem 4. Jahrhundert gibt es diesen eigenständigen Feiertag.

Doch die Jünger brauchten noch mehr Mut, um ihre Angst und das Erlebte zu verarbeiten. Es brauchte die Sendung des Heiligen Geistes. Dieses Ereignis wird an Pfingsten gefeiert. Gott erschien im Brausen und schenkte den Jüngern den Heiligen Geist. So wurden sie mutig, trauten sich wieder vor die Tür und sprachen von allem, was sie erlebt hatten. Ein weiteres Wunder war, dass alle Nationen die frohe Botschaft über Jesu Leben und Wirken verstehen konnten.

Fronleichnam kann auch als „Tag des Leib Christi“ bezeichnet werden. Es bedeutet, dass Jesus im Brot, in der Hostie besonders gegenwärtig ist.

„Du geistschenkender Gott, gerade hier im Krankenhaus stehen Sterben, Tod, Trauer und Neubeginn ganz dicht beieinander. Lass uns deine Gegenwart spüren, damit wir mutig werden unsere Ängste und Trauer zu überwinden. Durch die Auferstehung deines Sohnes ist uns Hoffnung geschenkt. Amen“

Klinikseelsorgerin Anna Hartmann

Gottesdienste und Gebete

Wir laden Sie ein, die **Klinik-Gottesdienste und Gebete** mit uns in der **Kapelle zu feiern** (Hochhaus C, Erdgeschoss im Anschluss an das Foyer links gegenüber den Aufzügen).

Die Gottesdienste und Gebete werden auf die Patientenzimmer übertragen: **Programmplatz 1 (Kapelle)**

April 2024

Freitag	05.04.2024	12.00 Uhr	Hanau betet für Kranke
Sonntag	07.04.2024	10.00 Uhr	Ev. Gottesdienst
Sonntag	14.04.2024	18.00 Uhr	Kath. Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
Sonntag	21.04.2024	10.00 Uhr	Ev. Gottesdienst
Sonntag	28.04.2024	18.00 Uhr	Kath. Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Mai 2024

Freitag	03.05.2024	12.00 Uhr	Hanau betet für Kranke
Sonntag	05.05.2024	10.00 Uhr	Ev. Gottesdienst
Mittwoch	10.05.2024	18.00 Uhr	Mai-Andacht
Sonntag	12.05.2024	18.00 Uhr	Kath. Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
Pfingstsonntag	19.05.2024	10.00 Uhr	Ev. Gottesdienst
Sonntag	26.05.2024	18.00 Uhr	Kath. Wort-Gottes-Feier mit Kommunion



**Das Team der
christlichen Seelsorge
wünscht Ihnen
eine gesegnete Zeit
und gute Besserung!**

Anna Hartmann

Simone Heider-Geiß

Dr. Peter Henneveld

Margret Ortman

Evangelische Seelsorge: Haus M Raum 216,
Ruf: 06181 / 296-8270, Mail: seelsorge_ev@klinikum-hanau.de
Info: www.kirchenkreis-hanau.de/arbeitsbereiche/seelsorge

Katholische Seelsorge: Haus M Raum 218,
Ruf: 06181 / 296-4580, Mail: seelsorge_rk@klinikum-hanau.de
Info: www.klinikseelsorgehanau.de

In dringenden Fällen erreichen Sie unsere Rufbereitschaft stets über die Rezeption: 06181 / 296-0 (hausintern: 88)